

168

19. August 1938.

Berlin - Legation
Herrn
Tenente Colonello C a r a s s o

R. Accademia d'Artigleria e Genio T o r i n o .

Sehr geehrter Herr Oberstleutnant!

Auf Ihre durch den Mitarbeiter des Deutschen Historischen Instituts in Rom, Herrn Dr. Kämpf, an uns weitergeleitete Anfrage freue ich mich, Ihnen heute ausführliche Auskünfte geben zu können:

1) Ein Bild des Landgrafen Karl Emanuel von Hessen-Rheinfels-Rothenburg (geboren 1716, Juni 5., gestorben 1812, März 23.; in Turin 1760/61) befindet sich im Besitz des landgräflichen Hauses Hessen-Philippsthal-Barchfeld. Die Staatlichen Kunstsammlungen in Kassel, Adolf Hitler Platz 5, beabsichtigen in kurzer Zeit, die Porträt-sammlungen der diesem Hause gehörenden Schlösser Philippsthal, Barchfeld und Herleshausen photographieren zu lassen und dem Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde einen Abzug des von Ihnen gewünschten Bildnisses zuzuleiten. Immerhin wäre es zweckmäßig, wenn Sie nochmals sich mit den Staatlichen Kunstsammlungen in Kassel direkt in Verbindung setzen würden.

2) Vom Kronprinzen Friedrich (III.) von Sachsen-Gotha (geboren 1699, April 14., gestorben 1772, März 10.; in Turin 1719) befindet sich ein Kupferstich im Kupferstichkabinett der Herzoglichen Anstalten für Kunst und Wissenschaft in Gotha. - Von Wilhelm von Sachsen-Gotha (geboren 1701, März 12., gestorben 1771, Mai 31.; in Turin 1719), dem Bruder des soeben Genannten, ist ein Gemälde im Schloß Friedenstein in Gotha. Photographische Aufnahmen würden pro Stück 5.- Reichsmark kosten. Auch hier würde ich raten, sich mit den Herzoglichen Anstalten für Kunst und Wissenschaft in Gotha direkt in Verbindung zu setzen.

3) Von Friedrich Wilhelm von Brandenburg-Schwedt (geboren 1700, Dezember 27., gestorben 1771, März 4.; in Turin 1718) gibt es drei
Bild-



ichte